

Leverkusener Fans ersteigern Erinnerungsstücke aus der Meisterkabine

Ein Fan erwarb den Spind von Florian Wirtz für 4333 Euro bei einer Versteigerung des Fanprojekts Leverkusen.

Die jüngste Versteigerung von Team-Memorabilia von Bayer 04 Leverkusen hat nicht nur die Fans begeistert, sondern auch einen bemerkenswerten finanziellen Zuwachs für soziale Projekte ermöglicht. Besonders im Mittelpunkt der Auktion stand der Spind von Florian Wirtz, für den der Fan Jonas T. unglaubliche 4333 Euro zahlte. Dies zeigt das große Engagement und die Leidenschaft der Fans für ihren Verein und seine Spieler.

Hintergrund zur Versteigerung

Das Fanprojekt Leverkusen, das einen wertvollen Beitrag zur Jugendsozialarbeit leistet, führte die Versteigerung durch, um Mittel für seine wichtige Arbeit zu sammeln. Dank der zahlreichen Gebote konnte die Organisation nicht nur 30 Spinde aus der Meisterkabine versteigern, sondern auch zusätzliche Leuchttafeln. Die Erlöse fließen in Präventivarbeit, individuelle Hilfe und Gruppenaktivitäten. Diese Unterstützung ist essenziell, um jungen Menschen in der Region zu helfen und die Gemeinschaft zu stärken.

Beliebtheit der Spieler

Bei den Bietern stand insbesondere der Spind von Wirtz hoch im Kurs, was nicht nur auf seine Beliebtheit, sondern auch auf seinen Status als aufstrebender Star innerhalb der Mannschaft zurückzuführen ist. Auch der Spind von Torhüter und Kapitän Lukáš Hrádecký erregte Aufmerksamkeit, dessen Bietspreis bei 2250 Euro endete. Dies spiegelt das große Interesse und die Unterstützung wider, die die Spieler der Werksself erfahren.

Fans und ihre Verbundenheit

„Das sind ja schon sowas wie die heiligen Hallen“, äußerte Riccardo Bitonti vom Fanprojekt und unterstrich damit die emotionale Bindung der Fans an die Objekte der Versteigerung. Ein Spind aus der Kabine eines Spielers zu besitzen, ist für viele Anhänger ein wahrhaftiges Sammlerstück und ein Zeichen ihrer Loyalität zum Verein. Die Versteigerung stellt somit eine besondere Möglichkeit dar, Teil der Vereinsgeschichte zu werden.

Soziale Verantwortung und Community Engagement

Die Gesamterlöse aus der Auktion sind nicht nur für die Versteigerungsplattform von Bedeutung, sondern zeigen auch, wie eng soziale Verantwortung und Sport miteinander verwoben sind. Das Fanprojekt hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Hilfe der Fans einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft auszuüben. Die Möglichkeit, mit einem Gebot zu unterstützen, ermöglicht es den Fans, aktiv zur Verbesserung ihrer Gemeinschaft beizutragen und gleichzeitig ihre Zuneigung für den Verein und dessen Spieler zum Ausdruck zu bringen.

Die Versteigerung, die zahlreiche positive Rückmeldungen erhielt, unterstreicht die Leidenschaft der Leverkusener Fans

und den gemeinsamen Willen, durch den Sport Einfluss zu nehmen. In den kommenden Wochen werden weitere Aktionen geplant, um sicherzustellen, dass die Unterstützung auch langfristig Wirkung zeigt.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de